

SOZIALPSYCHIATRISCHER GRUNDKURS

Steiermark 2020/21

Der Sozialpsychiatrische Grundkurs vermittelt in 104 Unterrichtseinheiten grundlegendes, praxisnahes, sozialpsychiatrisches Wissen.

Der seit vielen Jahren österreichweit durchgeführte Grundkurs der pro mente Akademie ist ein wichtiger Beitrag zur Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung der sozialpsychiatrischen Arbeit. Die praxisnahe Verknüpfung aus theoretischem Wissen, gruppendynamischer Methodenarbeit und Selbsterfahrung, sowie die interdisziplinäre Zusammensetzung der Referent*innen ermöglichen den Teilnehmer*innen eine qualitativ hochwertige Auseinandersetzung mit sozialpsychiatrischen und psychosozialen Fragestellungen.

Ziele

- Einführung in psychosoziales und psychiatrisches Basiswissen
- Vernetzung von multiprofessionellen Arbeits- und Sichtweisen
- Kennenlernen von verschiedenen psychosozialen Modellen, Strömungen und "Haltungen"
- Reflexion des eigenen Arbeitsumfeldes und der eigenen Psychohygiene
- Überblick über Betreuungsangebote im psychosozialen und psychiatrischen Kontext
- Sensibilisierung der MitarbeiterInnen jeglicher Herkunftsprofession für den psychosozialen Arbeitskontext

Zielgruppe

- Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen psychosozialer Einrichtungen
- Personen, die eine T\u00e4tigkeit im sozialpsychiatrischen Bereich anstreben
- Angehörige psychisch erkrankter Menschen

Zertifizierungen

Die pro mente Akademie ist Ö-Cert und Wien-Cert Qualitätsanbieter. Damit entsprechen wir allen Anforderungen des Qualitätsrahmens der Erwachsenenbildung in Österreich.



Kosten

€ 1.540,00 inkl. 10% MwSt.

Abschlussvoraussetzungen

- Durchgehende Teilnahme
- Abschlussarbeit (5 A4-Seiten, nähere Informationen bei Lehrgangsstart)

Lehrgangsdauer

14.09.2020 - 02.02.2021

Anmeldeschluss

24.08.2020

Anzahl der TeilnehmerInnen

min. 15 - max. 18 Personen

Ort

Bildungshaus Schloss St. Martin Kehlbergstraße 35 8054 Graz

Information & Anmeldung

pro mente Akademie GmbH Grüngasse 1A, 1040 Wien T +43 1 513 15 30-112 E info@promenteakademie.at www.promenteakademie.at



Sozialpsychiatrischer Grundkurs Steiermark, September 2020 – Februar 2021

Kriseninterventive Techniken, Suizidprävention und Deeskalation		
Mag. ^a Barbara Schöbl	Mo, 14.09.2020	09:00 - 17 :00 Uhr (8UE)
Resilienzstrategien im Arbeitsalltag, Burnoutprophylaxe und Achtsamkeit		
Mag. ^a Barbara Schöbl	Di, 15.09.2020	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
Demenz und psychische Erkrankungen im Alter		
Dr. med. Alexis Matzawrakos	Mi, 16.09.2020	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
Betreutes Wohnen: Hilfen zur Alltagsbewältigung		
Mag. Leo Payr	Mo, 05.10.2020	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
Mag. Leo Payi	1010, 05.10.2020	09.00 - 17 .00 OIII (80E)
Erfolgreiche berufliche Rehabilitation		
Mag. ^a Sylvia Hellmayr-Wiesinger	Di, 06.10.2020	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
Jugendpsychiatrie		
Ing. Sabine Pachta, BSc.	Di, 03.11.2020	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
Psychiatrische Krankheitsmodelle und Psychopharmakologie		
Dr. med. Alexis Matzawrakos	Mi, 04.11.2020	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
Rechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit, Haftungsfragen und Erwachsenenschutz		
Dr. Erwin Schwentner	Mo, 14.12.2020	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
Inklusion, Empowerment und Einbindung von Angehörigen		
Mag. ^a Petra Ostini	Di, 15.12.2020	09:00 - 17 :00 Uhr (8UE)
Grundprinzipien der Sozialen Arbeit und Case Management		
DSA ⁱⁿ Michaela Stangl, MSW	Mo, 18.01.2021	09:00 - 17 :00 Uhr (8UE)
Arbeit in Gruppen: Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Teamarbeit		
Mag.ª Bettina Bachschwöll	Di, 19.01.2021	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
Flucht, Asyl, Migration und Aspekte der transkulturellen Psychiatrie		
Dr. Gerald Ressi	Mo, 01.02.2021	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
Abhängigkeitserkrankungen – Entstehung und Behandlungskonzepte		
Linda Plank, MSc.	Di, 02.02.2021	09:00 – 17 :00 Uhr (8UE)
LITIUA FIATIK, IVIOC.	DI, UZ.UZ.ZUZ I	09.00 17.00 OHI (OUE)



Inhalte

Kriseninterventive Techniken, Suizidprävention und Deeskalation

- Erkennen von psychosozialen Krisen
- Das Stufenmodell zur Deeskalation
- Auseinandersetzung und Umgang mit Suizidalität
- Gewalt, Aggression, Suizidalität in menschlichen Systemen
- Begriffsdefinitionen von Ärger, Wut, Aggression und Gewalt, Abgrenzung der Begriffe Gewalt und Aggression
- Aggressionsformen und Intentionen
- Verhinderung der Entstehung von Gewalt und Aggression
- Verständnis der Ursachen und Beweggründe aggressiver Verhaltensweisen
- Kommunikation und Gesprächsführung in der Deeskalation

Resilienzstrategien im Arbeitsalltag, Burnoutprophylaxe und Achtsamkeit

- Was bedeutet Resilienz?
- Risiko- und Schutzfaktoren für die Entwicklung und Erhaltung
- Persönliche Resilienzressourcen

Demenz und psychische Erkrankungen im Alter

- Alterspsychiatrische Leitsymptome, Demenzformen, weitere Erkrankungsbilder
- Therapie und Behandlung
- Besonderheiten in der Betreuung und Begleitung
- Spezielle Betreuungsziele im Alter

Erfolgreiche berufliche Rehabilitation

- Modelle und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik zur (Re)Integration von langzeitbeschäftigungslosen Personen
- Zielsetzungen
- Methoden und Praxismodelle

Betreutes Wohnen: Hilfen zur Alltagsbewältigung

- Wichtigste Arbeitsinhalte
- Formen des Betreuten Wohnens
- · Arbeitsweisen in diesem Bereich

Jugendpsychiatrie

- Entwicklungsaufgaben des Jugendalters
- Risikofaktoren und Resilienzen
- Multiaxiale Diagnostik
- Verhaltensauffälligkeiten und Krankheitsbilder
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Vernetzung



- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Transition: Übergang zur Erwachsenen-Psychiatrie

Psychiatrische Krankheitsmodelle und Psychopharmakologie

- Affektive -, schizophrene und Persönlichkeitsstörungen
- Basiswissen der Psychopharmakologie
- Wirkungen und Nebenwirkungen

Rechtliche Grundlagen der sozialen Arbeit, Haftungsfragen und Erwachsenenschutz

- Unterbringungsgesetz, Heimaufenthaltsgesetz
- Schutzmaßnahmen vor Gewalt in Familien
- Erwachsenenschutzrecht
- Patientenverfügungsgesetz
- Mindestsicherung

Inklusion, Empowerment und Einbindung von Angehörigen

- Empowerment: Selbstbestimmungsprozesse fördern und begleiten
- Recovery- und ressourcenorientiert arbeiten
- Inklusion und Bedeutung der UN-BRK
- Wie Stigmatisierung entgegen wirken?
- Einbindung von Betroffenen und Angehörigen
- Sozialpsychiatrie im Wandel der Zeit: Zeitgemäßes Menschenbild

Grundprinzipien der Sozialen Arbeit und Case Management

- Geschichte der Sozialen Arbeit
- Berufsbild und Definition "Soziale Arbeit"
- Handlungsfelder der Sozialen Arbeit
- Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit
- Case Work/Case Management

Arbeit in Gruppen: interdisziplinäre Zusammenarbeit und Teamarbeit

- Zielorientierte Kommunikation
- Gelingende Teamarbeit
- Grundlagen zu Konfliktmanagement

Flucht, Asyl, Migration und Aspekte der transkulturellen Psychiatrie

- Modelle transkultureller Psychiatrie
- Gemeinsamkeiten/Unterschiede zu herkömmlicher Psychiatrie
- kulturspezifische psychiatrische Symptomatiken
- MigrantInnen als Klient*innen
- Migration als "kritisches Lebensereignis"



- häufige psychische Belastungssituationen unterschiedlicher Migrant*innengruppen
- kulturspezifische Vorstellungen der Ursachen von psychischen Störungen
- Behandlungserwartungen

Abhängigkeitserkrankungen – Entstehung und Behandlungskonzepte

- Sucht als Symptom
- Harm Reduction Abstinenz Teilabstinenz
- Bindungsbasierte Therapie
- Entzug Entwöhnung
- Rückfallprävention
- Angehörigenbetreuung

Referent*innen

Mag.^a Barbara Schöbl

Klinische- und Gesundheitspsychologin, Arbeitspsychologin in freier Praxis, Supervisorin, Jugendcoach, Yogalehrerin, Leitung Frauenwohnprojekt Undine

Mag. Leo Payr

Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Akademie für Sozialarbeit, Psychotherapeut und Supervisor. Langjährige Tätigkeit als Geschäftsführer und fachlicher Leiter von psychosozialen Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialbereich, u.a. auch im Bereich des Betreuten Wohnens

Mag.^a Sylvia Hellmayr-Wiesinger

Klinische und Gesundheitspsychologin, Arbeitspsychologin, Ergotherapeutin, Mediatorin, Leitung working-aspects und werk-design der Gesellschaft zur Förderung seelischer Gesundheit

Ing. Sabine Pachta, BSc.

Psychotherapeutin, tätig in freier Praxis und in der ambulanten Kinder- und Jugendpsychiatrie in Eisenstadt

Dr. Alexis Matzawrakos

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, Leitung des Geronto-Psychiatrischen Zentrums Graz, Beratungsstelle für seelische Gesundheit im Alter



Dr. Erwin Schwentner

Langjährige Tätigkeit als Richter (zuletzt Vorsitzender eines Senates beim Oberlandesgericht) in allen Sparten (Zivil- und Strafrecht), Vortragstätigkeit Psychotherapeutisches Propädeutikum, Vorsitzender Schlichtungsstelle Ärztekammer Steiermark, Rechtsberatung Nervenklinik Sigmund Freud Graz, Sachwalter, Mitglied der Kommission 3 der Volksanwaltschaft

Mag.^a Petra Ostini

Psychologin, Therapeutin für existenzialpsychologisch fundierte Naturtherapie, zertifizierte EX-IN Trainerin, Ausbilderin für EX-IN Kurse, langjährige Mitarbeit als Psychologin in der Begleitung von Menschen mit psychischen Erschütterungserfahrungen sowie als Leiterin der Abt. Personal in der pro mente tirol, seit 2018 selbständig tätig

DSAin Michaela Stangl, MSW

Leiterin Intensiv betreutes Wohnen bei pro mente Wien

Mag.^a Bettina Bachschwöll

Ergotherapeutin im Fachbereich Neurologie und Gesundheitsförderung, Pädagogin und Sonderheilpädagogin, Systemischer und Hypnosystemischer Coach und Trainerin, zertifizierte ZRM

Dr. Gerald Ressi

Facharzt für Psychiatrie und Neurologie, Tätigkeit bei OMEGA: Bereichsleiter Beratung und Behandlung, Projektmitarbeit ICAASE – Innovative Care Against Social Exclusion, psychiatrische Sprechstunde in der Marienambulanz und bei OMEGA

Linda Plank, MSc

Psychotraumatologin, Psychotherapeutin, Suchtberaterin